

RHEINISCHE MUSIKSCHULE KÖLN

Komposition, Musiktheorie
& Improvisation

Impressum

Rheinische Musikschule Köln
Vogelsanger Straße 28 -32
50823 Köln

Tel.: 0221 / 95 14 69-0
Fax.: 0221 / 95 14 69-32
E-Mail: musikschule@stadt-koeln.de
www.stadt-koeln.de/rheinische-musikschule

Konzeption und Text: Thomas Taxus Beck
Redaktion: Andrea Böttcher
Gestaltung: mirapato.de

© Verein der Freunde und Förderer der Rheinischen Musikschule Köln e.V.

Vorwort

Liebe Interessenten,

die Kurse des Fachbereichs **Komposition, Musiktheorie und Improvisation** an der Rheinischen Musikschule erfreuen sich seit Jahren großer Beliebtheit: Ganz gleich, ob sich die Teilnehmer ein wenig über Harmonielehre informieren oder ganz viel über Improvisation wissen wollen, ob sie selber komponieren oder sich an einer Musikhochschule bewerben wollen, ob sie ihre instrumentalen Fähigkeiten durch musiktheoretische Kenntnisse untermauern und erweitern wollen oder ob sie ganz einfach Spaß am gemeinsamen musikalischen Denken haben: **Hier finden Interessierte auf jeden Fall den geeigneten Kurs.** Die Dozenten sind selber etablierte Komponisten und überregional bekannte Musiker bzw. unterrichten neben ihrer Tätigkeit an der Rheinischen Musikschule auch an verschiedenen Hochschulen.

Die Angebote sind nach Regionalschulen geordnet. Es ist auch möglich, Kurse an verschiedenen Regionalschulen zu besuchen. Und natürlich ist es selbstverständlich möglich, nach Absprache an allen Kursen einmal unverbindlich teilzunehmen!

Ansprechpartner

Thomas Taxus Beck, Fachleitung Komposition, Musiktheorie und Improvisation

Sprechstunde: Donnerstag, 12.00 – 13.00 Uhr, Tel.: 0221 / 95 14 69 -23

Rheinische Musikschule Köln, Regionalschule Ehrenfeld, Raum 13

taxusbeck@aol.com

oder

rms.fachleitung@stadt-koeln.de

Inhalt

- 05 Musiklehre für Kinder
Musiktheorie I für Jugendliche
- 06 Musiktheorie II
für Fortgeschrittene und Studienbewerber
Gehörbildung
- 07 Studienvorbereitende Ausbildung (SVA)
Komposition
- 08 Improvisation
Erwachsenenakademie
- 09 Regionalschule Ehrenfeld
- 10 Regionalschule Mülheim/Holweide
Regionalschule Nord (Nippes und Longerich)
- 11 Regionalschule Porz
Regionalschule Rodenkirchen
- 12 Regionalschule Süd (Humboldt-Gymnasium)
- 13 Regionalschule Sülz
Regionalschule Weiden
- 14 Erwachsenenakademie
- 17 Anmeldung und Gebühren
- 18 Dozentinnen und Dozenten

Musiklehre für Kinder

Die Musiklehre bietet Kindern den **idealen Einstieg** in die Welt der Musiktheorie. Hier werden spielerisch Noten trainiert, Rhythmen gebaut und Takte geschlagen. Neben der Erkundung des Tonraums und der Intervalle wird besonderer Wert auf die **Schulung des Gehörs** gelegt. Fragen zur Artikulation und zur Musikgeschichte werden genauso berücksichtigt wie Musikspiele und Singübungen.

Dieser Theoriekurs bietet den Kindern einen wichtigen Grundstock für ihre musikalische Zukunft und vertieft die Kenntnisse aus dem Instrumentalspiel. Es ist auch möglich, diese Kurse während der Wartezeit zu belegen.

Musiktheorie I für Jugendliche

Besonders für Jugendliche ist ein **leichtfüßiger und gut gelaunter** Einstieg in die Musiktheorie wichtig. Die Rheinische Musikschule bietet in entspannter Atmosphäre unterschiedlichste Kurse an, die leicht verständlich sind, aufeinander aufbauen und sich ergänzen. Dabei werden die verschiedenen Vorkenntnisse individuell berücksichtigt.

In den Kursen der **Musiktheorie I** werden die Jugendlichen praxisnah an die Musiktheorie herangeführt. Hier werden die verschiedenen Notenschlüssel besprochen, das flüssige Notenlesen trainiert sowie Parameter der Musik detailliert erarbeitet. Neben dem Kennenlernen verschiedener Skalen und Intervalle bietet dieser Kurs den Jugendlichen den ersten Baustein für ein **musiktheoretisches Grundwissen**, welches unmittelbar am eigenen Instrument umgesetzt werden kann. Besonderer Wert wird dabei auf die Schulung des Gehörs gelegt. Fragen zur Spielweise, zur Artikulation oder zur Musikgeschichte werden genauso behandelt wie Schreibübungen nach Gehör.

Der Kurs **Live-Arrangement** bietet **angewandte Theorie** und praktische Umsetzung direkt am Instrument. Dabei sind neben der Gehörbildung die Besprechung und das unmittelbare Umsetzen der theoretischen Inhalte besondere Schwerpunkte dieses Kurses.

In dem Kurs **Jazztheorie** werden das Hören und spontane Umsetzen von Akkordfarben erforscht. Eingebunden in verschiedene Techniken und Übungen werden dabei Grundlagen in der Skalen- und Akkordtheorie sowie die Funktionen der Modi im Jazz besprochen. Neben dem Erarbeiten von harmonischen Zusammenhängen anhand von Standards liegt ein Schwerpunkt auf der Vermittlung von **jazzrelevanten** Zusammenhängen.

Musiktheorie II für Fortgeschrittene und Studienvorbereiter

In der **Musiktheorie II** wird das Wissen aus Kurs I vertieft und erweitert. Die Jugendlichen erarbeiten sich dabei Kenntnisse der Harmonielehre, des Generalbasses und der Gehörbildung. Möglichkeiten zum Erkennen von Rhythmen und Melodien werden anhand von Rhythmus- und Notendiktaten geübt, das Schreiben eines 4-stimmigen Satzes oder die Wirkungsweisen der Funktions- und Stufentheorie ausführlich und anschaulich aufgezeigt. Der Inhalt wird ergänzt durch Musikbeispiele, Diskussionen und gemeinsame musiktheoretische Analysen.

Diese Theoriekurse bieten den Jugendlichen weitere Bausteine für ein **fundiertes musiktheoretisches Wissen**, welches – je nach Interessen der Teilnehmer – auch zur Vorbereitung einer Aufnahmeprüfung dienen kann. Dabei werden die Teilnehmer auch angeleitet, ihre erworbenen Kenntnisse in der Praxis umzusetzen. Individuelle Anliegen werden genauso berücksichtigt wie Fragen zu Schulwissen oder **Prüfungsvorbereitung**.

In dem Kurs **Jazz-Theorie und Komposition** findet für Jazzinteressierte unmittelbar angewandte Theorie und **praktische Umsetzung** direkt am Instrument statt. Dabei sind neben der Gehörbildung die Besprechung und das Umsetzen der theoretischen Inhalte besondere Schwerpunkte dieses Kurses. Stiltypische Theoriekenntnisse werden ebenso vermittelt wie das Arrangieren für Ensembles, Combos oder Bigband.

Gehörbildung

Die **Schulung des Gehörs** bildet mit den wichtigsten Punkt innerhalb der Musiker Ausbildung. Neben den Gehörbildungseinheiten in den Musiklehrekursen bietet die Rheinische Musikschule deshalb **spezielle Gehörbildungskurse** für alle Altersstufen an. Neben dem Erkennen von Intervallen oder Rhythmen ist die Ausbildung des harmonischen Hörens ein zentrales Anliegen. Ergänzt werden diese Kurse durch Übungen zum Erkennen musikalischer Formen oder Werkhören. Zudem wird ein praxisorientierter, spezieller Kurs **Gehörbildung/Solfege** sowie Gehörbildung in der **Jazztheorie** angeboten.

In dem Kurs **Singen vom Blatt** wird das Erkennen und spontane Umsetzen von notierter Musik geübt. Eingebunden in verschiedene Techniken und Übungen werden quasi nebenbei Grundlagen in angewandter Musiktheorie vermittelt. Für alle, die gerne singen!

Studienvorbereitende Ausbildung (SVA)

Musiktheorie und Gehörbildung sind besonders bei **Aufnahmeprüfungen** eine Herausforderung. In unseren Kursen wird allen, die ein Studium an einer Musikhochschule anstreben und damit eine Aufnahmeprüfung machen müssen, ein **intensives Training** in diesen Fächern angeboten. Die Kurse sind für die nachfolgend aufgeführten Studienziele konzipiert, die Dozenten kennen sich mit den Anforderungen an den verschiedenen Hochschulen aus.

Wir beraten Sie gerne während des laufenden Semesters. Sie können auch an Probestunden teilnehmen. Der Eintritt in diese Kurse ist zum 1. Januar und zum 1. August eines jeden Jahres möglich. Ausnahmen können in Absprache vereinbart werden.

Komposition

Kompositionsunterricht an der Rheinischen Musikschule hat eine lange Tradition. Komponisten wie z.B. Karlheinz Stockhausen, Mauricio Kagel, Luc Ferrari, Luciano Berio, Bojidar Dimov oder Georg Kröll haben hier unterrichtet. Dort wurden und werden gemeinsam Fragen erörtert, die alle Musikschaffenden zu allen Zeiten bewegt haben: Wie kann ich das, was ich mir ausdenke, aufschreiben? Was kann welches Instrument? Wie erhalte ich einen Überblick über zeitgenössische Tonsprachen? Wie wird meine musikalische Aussage präziser? Diese Kurse sind für alle, die **gerne Musik erfinden** oder schreiben würden. Grundkenntnisse der Musiklehre sind allerdings Voraussetzung. Jeder Interessent ist willkommen! Das Angebot ist dabei weit gefasst: **Songwriting, Experimentelle Musik, Musiktheater, Elektronische Komposition, Klangkunst, Jazzkomposition, Neue Musik, Multimedia...** Ein abwechslungsreiches, inspirierendes Angebot aus der kreativen Küche der Rheinischen Musikschule!

Die TeilnehmerInnen werden individuell angeleitet, ihre **eigenen Klangvorstellungen** zu realisieren. Dabei spielt die Musikrichtung keine Rolle. Neben kompositionsspezifischen Übungen steht die Umsetzung der persönlichen Idee im Vordergrund. Belebt werden diese Kurse durch Musikbeispiele, Analysen sowie inhaltliche und musiktheoretische Diskussionen.

Das Fach „Komposition“ wird als **Kompositionswerkstatt** oder als Einzelunterricht angeboten.

Improvisation

Lust, einmal selbst zu improvisieren? Die **Improvisationswerkstätten** und Workshops sind offen für alle, die neue Wege zur Musik finden wollen – das Angebot richtet sich nach dem musikalischen Kenntnisstand und den Wünschen der SpielerInnen. Ob regelmäßige Treffen und kontinuierliche gemeinsame Klangforschung oder Workshops – nicht das perfekte Beherrschen eines Instruments oder musikalische Vorbildung ist Voraussetzung für die Teilnahme, sondern der **Spaß am Musikmachen** steht im Vordergrund. Dabei werden verschiedene Ansätze probiert und umgesetzt. Die Dozenten sind international bekannte Improvisationsmusiker. Zum Angebot zählen etwa Improvisationsworkshops mit Reinhard Gagel. Termine 2013/2014:

15. Improvisiakum: Internationale Werkstatt für Improvisation

Improvisation, Flow, Zapping, Remix - neue ästhetische Ansätze der freien Improvisation

Freitag, 20.30 Uhr, Eröffnungskonzert im Loft, Wissmannstraße 30, 50823 Köln

Samstag, 12.10.2013, 10.00 – 18.00 Uhr, Regionalschule Ehrenfeld, Vogelsanger Straße 28-32, 50823 Köln

Sonntag, 13.10.2013, 11.00 – 16.00 Uhr, Regionalschule Ehrenfeld, Vogelsanger Straße 28-32, 50823 Köln

Kleines Improvisiakum: Freies Improvisieren für alle Instrumente

Samstag, 14.6.2014, 11.00 – 18.00 Uhr, Regionalschule Ehrenfeld, Vogelsanger Straße 28-32, 50823 Köln

Sonntag 15.6. 2014 11.00 – 14 Uhr, Regionalschule Ehrenfeld, Vogelsanger Straße 28-32, 50823 Köln

Erwachsenenakademie – Angebote für Erwachsene

Die Rheinische Musikschule Köln bietet seit einigen Jahren auch **Musiktheorie-, Kompositions- und Improvisationskurse für Erwachsene** an. Dabei wird auf den jeweiligen Kenntnisstand individuell eingegangen. Ganz gleich, ob die TeilnehmerInnen ihre Kenntnisse auffrischen oder spezielle Hintergrundinformationen zu einer bestimmten Epoche erfahren wollen, ob sie in ungezwungener Atmosphäre mit anderen an einem Wochenende improvisieren oder regelmäßig ihre kompositorischen Ideen diskutieren wollen: Interessierte haben die Möglichkeit, sich unter zahlreichen Angeboten genau das herauszusuchen, welches zu ihrer zeitlichen und instrumentalen Situation passt.

Weitere Informationen zu dem Angebot der **Erwachsenenakademie** finden Sie auf Seite 14.

Regionalschule Ehrenfeld, Vogelsanger Straße 28-32, 50823 Köln

Gehörbildung/Solfege

Montag, 18.00 – 19.00 Uhr Raum 34 Alexandra Hamburg

Jazz-Theorie

Dienstag, 17.45 – 18.45 Uhr Raum 41 Peter Protschka

Musiklehre für Kinder

Miittwoch, 16.45 – 17.30 Uhr Pavillon II Eva-Maria Zimmermann

Musiklehre I für Jugendliche

Mittwoch, 17.30 – 18.30 Uhr Pavillon II Eva-Maria Zimmermann

Studienvorbereitung - Auffrischkurs

Für Interessenten mit wenig Vorkenntnissen

Donnerstag, 15.00 – 16.00 Uhr Raum 26 Alain Gehring

Studienvorbereitung Kurs 1

Studienziel: Musikhochschulstudiengänge IP, AME, Bachelor/Master, Hochschulklassen (Instrumente und Gesang)

Donnerstag, 16.00 – 17.30 Uhr Raum 26 Alain Gehring

Vorbereitungskurs 2

Studienziel: Schulmusik, Toningenieur

Donnerstag, 17.30 – 19.00 Uhr Raum 26 Alain Gehring

Musiktheorie Intensivkurs

Donnerstag, 19.00 – 20.30 Uhr Raum 26 Alain Gehring

Regionalschule Mülheim/Holweide, Johann-Bensberg-Straße 10, 51067 Köln

Musiklehre für Kinder

Dienstag, 16.45 – 17.30 Uhr Pavillon B Manuel Molina y Vedia

Musiklehre I für Jugendliche

Dienstag, 16.45 – 17.30 Uhr Pavillon B Manuel Molina y Vedia

Regionalschule Nord, Nippes, Turmstraße 3-5, 50733 Köln

Musiklehre für Kinder

Dienstag, 15.30 – 16.30 Uhr Raum 309 Thomas Taxus Beck

Musiklehre I für Jugendliche

Dienstag, 15.30 – 16.30 Uhr Raum 309 Thomas Taxus Beck

Musiklehre II und Studienvorbereitung

Dienstag, 16.30 – 17.30 Uhr Raum 309 Thomas Taxus Beck

Kompositionswerkstatt

Dienstag, 17.30 – 18.30 Uhr Raum 309 Thomas Taxus Beck

Regionalschule Nord, Longerich, Meerfeldstraße 52, 50737 Köln

Musiklehre für Kinder

Donnerstag, 18.15 – 19.00 Uhr Raum 003 Thomas Taxus Beck

Regionalschule Porz, Carl-Stamitz-Musikschule, Josefstraße 57, 51143 Köln

Studienvorbereitung

Montag, 18.00 – 18.45 Uhr Raum 50 Günther Dinkelbach

Musiklehre für Kinder

Mittwoch, 14.15 – 15.00 Uhr Raum 50 Günther Dinkelbach

Musiklehre II und Studienvorbereitung

Donnerstag, 17.30 – 18.15 Uhr Raum 50 Günther Dinkelbach

Regionalschule Rodenkirchen, Gymnasium Sürther Straße 55, 50996 Köln

Musiklehre I für Jugendliche – Live Arrangement

Dienstag, 16.15 – 17.15 Uhr Raum 203 Henrik Albrecht

Musiklehre II – Making of Music

Dienstag, 17.15 – 18.15 Uhr Raum 203 Henrik Albrecht

Kompositionswerkstatt

Dienstag, 18.15 – 19.15 Uhr Raum 203 Henrik Albrecht

Regionalschule Süd, Humboldt-Gymnasium, Kartäuserwall 40, 50676 Köln

Komposition: Beats, Loops & Sounds – Musik selber machen mit Apple Logic

Montag, 13.15 – 14.45 Uhr Raum A 306 Martin Doepke

Komposition: Beats, Loops & Sounds – Musik selber machen mit Apple Logic

Montag, 16.15 – 17.45 Uhr Raum A 306 Martin Doepke

Musiktheorie I und Prüfungsvorbereitung

Montag, 13.20 – 14.05 Uhr Raum D 910 Thomas Taxus Beck

Musiktheorie I/II und Analyse

Montag, 14.10 – 14.55 Uhr Raum D 910 Thomas Taxus Beck

Gehörbildung

Montag, 15.00 – 15.45 Uhr Raum D 910 Thomas Taxus Beck

Musiklehre I für Jugendliche

Dienstag, 14.10 – 14.55 Uhr Raum D 006 Stefan Thomas

Musiklehre II und Studienvorbereitung

Dienstag, 15.00 – 15.45 Uhr Raum A 307 Stefan Thomas

Gehörbildung

Dienstag, 15.45 – 16.30 Uhr Raum D 006 Stefan Thomas

Prima Vista Club für Kinder

Mittwoch, 15.45 – 14.30 Uhr Raum D 004 Michael Reif

Kompositionswerkstatt

Donnerstag, 16.00 – 17.00 Uhr Raum D 109 Manuel Molina y Vedia

Regionalschule Sülz, Lotharstraße 14-18, 50937 Köln

Jazz-Komposition und Theorie

Dienstag, 17.30 – 19.00 Uhr Lichthof Michael Villmow

Singen vom Blatt

Dienstag, 19.00 – 19.45 Uhr Lichthof Michael Villmow

Kompositionswerkstatt Songwriting (Workshop, jeweils 5 Termine)

Dienstag, 18.30 – 20.00 Uhr Raum AK 11 Arnd Sprung

Musiklehre für Kinder

Mittwoch, 15.30 – 16.30 Uhr Raum 201 Alain Gehring

Musiklehre I für Jugendliche

Mittwoch, 15.30 – 16.30 Uhr Raum 201 Alain Gehring

Musiklehre II und Studienvorbereitung

Mittwoch, 16.30 – 17.30 Uhr Raum 201 Alain Gehring

Kompositionswerkstatt Musiktheater (Workshop, jeweils 5 Termine)

Mittwoch, 17.30 – 18.30 Uhr Raum 201 Thomas Witzmann

Improvisationswerkstatt Musiklabor

Mittwoch, 18.30 – 20.00 Uhr Raum 201 Achim Tang

Regionalschule Weiden, Georg-Büchner-Gymnasium, Ostlandstraße 39, 50858 Köln

Musiklehre für Kinder

Freitag, 16.30 – 17.15 Uhr Raum B002 Fabian Fleischer

Erwachsenenakademie

Musiktheorie I für Anfänger und Einsteiger

In diesem Kurs findet eine **kreative Annäherung** an die Musiklehre statt. Neben einem **leicht verständlichen Einstieg** in Taktlehre, Notenkunde und Intervalllehre wird auch Wert auf die Schulung des Gehörs gelegt. Dabei werden die TeilnehmerInnen u.a. angeleitet, Musikstücke verschiedener Stile und Epochen nach Gehör strukturell zu begreifen.

Musiktheorie II für Wiedereinsteiger und Fortgeschrittene

Im Kursverlauf findet eine **Vertiefung** der musikalischen Grundkenntnisse statt. Neben Übungen in Harmonielehre werden die TeilnehmerInnen mit den verschiedenen Bereichen der Musik vertraut gemacht. Gehörbildung und musikhistorische Diskussionen runden die Stunden ab.

Musiktheorie III für Fortgeschrittene

In diesem Kurs werden spezielle **musiktheoretische und -historische Wünsche** der TeilnehmerInnen behandelt. Die Palette reicht dabei je nach Vorschlag von kontrapunktischen Studien über Satztechniken der Bachzeit bis hin zu gemeinsamen Aufführungen oder Übungen in der Zwölftontechnik. Auch hier gehören Gehörbildung und Analysen zum Stundenverlauf.

Komposition für Erwachsene

Die **Kompositionswerkstatt** ist offen für alle Interessenten, die gerne Musik erfinden oder schreiben würden. Grundkenntnisse der Musiklehre werden vorausgesetzt. Die TeilnehmerInnen werden individuell angeleitet, ihre eigenen Klangvorstellungen zu realisieren. Dabei steht neben kompositionsspezifischen Übungen besonders die Umsetzung der persönlichen Idee im Vordergrund. Das Fach „Komposition“ wird als Kompositionswerkstatt oder als Einzelunterricht angeboten.

Improvisation für Erwachsene

Die Improvisationswerkstätten und Workshops sind offen für alle, die neue Wege zur Musik finden wollen – das Angebot richtet sich nach dem musikalischen Kenntnisstand und den Wünschen der SpielerInnen. Nicht das perfekte Beherrschen eines Instruments oder musikalische Vorbildung ist Voraussetzung für diese Kurse, sondern der **Spaß am Musikmachen** steht im Vordergrund.

Angebote für Erwachsene

Regionalschule Ehrenfeld, Vogelsanger Straße 28-32, 50823 Köln

15. Improvisiakum: Internationale Werkstatt für Improvisation

Termin s.S. 8	Eröffnungskonzert im Loft, Köln
Samstag, 10.00 – 18.00 Uhr	Raum 22
Sonntag, 11.00 – 16.00 Uhr	Raum 22 Dr. Reinhard Gagel

Kleines Improvisiakum: Freies Improvisieren für alle Instrumente

Termin s.S. 8	Raum 22	Dr. Reinhard Gagel
---------------	---------	--------------------

Regionalschule Nord, Nippes, Turmstraße 3-5, 50733 Köln

Musiktheorie I

Dienstag, 14.10 – 15.00 Uhr	Raum 309	Thomas Taxus Beck
-----------------------------	----------	-------------------

Kompositionswerkstatt

Dienstag, 17.30 – 18.30 Uhr und n. V.	Raum 309	Thomas Taxus Beck
---------------------------------------	----------	-------------------

Musiktheorie III

Dienstag, 18.30 – 19.30 Uhr	Raum 309	Thomas Taxus Beck
-----------------------------	----------	-------------------

Regionalschule Nord, Longerich, Meerfeldstraße 52, 50737 Köln

Musiktheorie II

Donnerstag, 19.00 – 20.00 Uhr	Raum B 003	Thomas Taxus Beck
-------------------------------	------------	-------------------

Angebote für Erwachsene

Regionalschule Porz, Carl-Stamitz-Musikschule, Josefstraße 57, 51143 Köln

Musikgeschichte in Klangbeispielen

Montag, 18.45 – 19.30 Uhr Raum 50 Günther Dinkelbach

Regionalschule Rodenkirchen, Gymnasium Sürther Straße 55, 50996 Köln

Musiktheorie I

Dienstag, 19.15 – 20.15 Uhr Raum 203 Henrik Albrecht

Regionalschule Sülz, Lotharstraße 14-18, 50937 Köln

Kompositionswerkstatt Songwriting (Workshop, jeweils 5 Termine)

Dienstag, 18.30 – 20.00 Uhr Raum AK 11 Arnd Sprung

Jazz-Komposition und Theorie

Dienstag, 17.30 – 19.00 Uhr Lichthof Michael Villmow

Singen vom Blatt

Dienstag, 19.00 – 19.45 Uhr Lichthof Michael Villmow

Kompositionswerkstatt Musiktheater (Workshop, jeweils 5 Termine)

Mittwoch, 17.30 – 18.30 Uhr Raum 201 Thomas Witzmann

Improvisationswerkstatt Musiklabor

Mittwoch, 18.30 – 20.00 Uhr Raum 201 Achim Tang

Anmeldung und Gebühren

Für Schülerinnen und Schüler der Rheinischen Musikschule beträgt der Theorieunterricht als **Gruppenunterricht** in der Regel **5 € pro Monat**.

Für Jugendliche, die keinen anderen Unterricht bei uns belegen, gelten folgende Gebühren, sofern nicht anders angegeben:

45 Minuten Unterricht: 12 € pro Monat

60 Minuten Unterricht: 16 € pro Monat

90 Minuten Unterricht: 24 € pro Monat

Es ist möglich, den Unterricht über eine **Zehnerkarte** oder z.B. bei den Workshops über eine **Fünferkarte** zu beziehen.

Fünferkarte Jugendliche: 125 € (5x 30 Min.)

Zehnerkarte Jugendliche: 250 € (10x 30 Min.)

Für **Erwachsene** gelten bei einer Teilnehmerzahl ab 6 Personen folgende Gebühren:

45 Minuten Unterricht: 12 € pro Monat

60 Minuten Unterricht: 16 € pro Monat

Fünferkarte Erwachsene: 125 € (5x 30 Min.)

Zehnerkarte Erwachsene: 250 € (10x 30 Min.)

Nach Absprache ist in den Fächern **Musiktheorie** und **Komposition** auch **Einzelunterricht** möglich. Die Gebühren entsprechen dem instrumentalen Einzelunterricht.

Dozentinnen und Dozenten



Henrik Albrecht: Komposition, Musiktheorie

Studium der Komposition, Klavier und Tonsatz an der Musikhochschule Köln. Er arbeitet in vielfältigsten Musikrichtungen unter anderem als Tangomusiker, Pianist und Bandoneonist. Zahlreiche Hörspielproduktionen, Orchesterhörspiele und Opern. Intensive Zusammenarbeit mit dem SWR Radio-Sinfonieorchester Stuttgart, der NDR Radiophilharmonie und anderen. Verschiedene Auszeichnungen und Preise, u.a. Deutscher Hörbuchpreis 2007 und 2009, Leopold Preis 2011/2012.

brief@henrik-albrecht.de | www.henrik-albrecht.de



Thomas Taxus Beck: Komposition, Musiktheorie und Studienvorbereitung

Studium der Komposition/Elektronische Komposition, Musikhochschule Köln und am IRCAM, Paris; Musikwissenschaft, Kunstgeschichte und Germanistik an der Universität zu Köln. Künstlerischer Leiter der Response-Projekte der Kölner Philharmonie. Zahlreiche Auszeichnungen, u.a. 1. Preis „Prix Ars Acustica“, 1. Preis Mobius Award, New York; Deutscher Klangkunst-Produktionspreis des WDR; Stipendien des ZKM, Karlsruhe; Visby International Centre for Composers, Schweden; imd Darmstadt; Künstlerhaus Lukas uva.

taxusbeck@aol.com

Günther Dinkelbach: Musiktheorie, Studienvorbereitung

g.dinkelbach@netcologne.de



Martin Doepke: Komposition Medien

Keyboarder und Arrangeur in den unterschiedlichsten Bereichen der Rock- und Popmusik. Zahlreiche Kompositionsaufträge aus dem Fernseh- und Medienbereich. Seit 1994 Musicalkompositionen wie z.B. „Die Schöne und das Biest“, „Dara & Gomo“ oder „Robin Hood“. Seit 2007 arbeitet Martin Doepke auch zunehmend als Arrangeur / Orchestrator für größere Besetzungen, wobei die rechnergestützte Arbeit eine wichtige Rolle spielt. Intensive Zusammenarbeit u.a mit dem London Philharmonic Orchestra.

martindoepke@mac.com | www.martindoepke.com

Dozentinnen und Dozenten



Fabian Fleischer: Musiktheorie

Kontrapunkt-, Arrangier- und Kompositionsunterricht bei Helmut Ockenfels an der Rheinischen Musikschule Köln. Cello-Studium an der Hochschule für Musik und Tanz Köln. Neben seiner Tätigkeit als Cellolehrer arrangiert und schreibt er Stücke für sein Ensemble an der Regionalschule Weiden, mit dem er Kinder- und Erzählkonzerte musikalisch gestaltet.

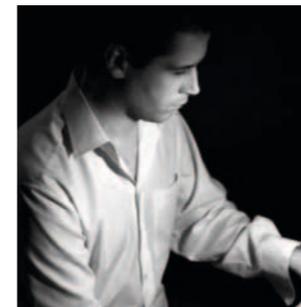
farbs@gmx.de



Dr. Reinhard Gagel: Improvisation

Musikpädagogik- und Musiktherapiestudium, Dissertation über Improvisation als soziale Kunst. Improvisationsmusiker und -forscher; Performance-, Theater- und Kunstprojekte, Workshop- und Publikationstätigkeit. Improviser/Researcher am exploratorium berlin, Lehrer an der Rheinischen Musikschule der Stadt Köln und Lehrbeauftragter für Improvisation an der Musikuniversität Wien.

reinhard.gagel@gmx.de | www.reinhard-gagel.de



Alain Gehring: Musiktheorie, Studienvorbereitung, Studienvorbereitende Ausbildung (SVA)

Studium der Musikwissenschaft, Schulmusik sowie Deutsche Sprache und Literatur. Derzeit Promotionsstudium in Musikwissenschaft. Seit 2002 Dozent an der Rheinischen Musikschule und Lehrbeauftragter an der Musikhochschule Köln. Musikwissenschaftliche Publikationen und Herausgeber diverser Werkeditionen. Zahlreiche Kompositionen verschiedener Stilrichtungen.

alaingehring@gmx.de | www.alain-gehring.de



Ulla Grümmer: Leiterin des Ensembles für Neue Musik der Rheinischen Musikschule Köln

Studium der Querflöte an der Folkwang Universität der Künste Essen bei Andre Sebald. Weiterführende Studien bei Th. Watson. Meisterkurse bei R. Fabbriani, R. Greiss und P. L. Graf. Vielfältige Konzerttätigkeit mit verschiedenen Kammerensembles und Orchestern, Theaterprojekte, Solokonzerte mit Orchester, Uraufführungen, Filmmusikaufnahmen und CD-Produktionen. Seit 2011 Lehrauftrag für Querflöte am Musikseminar der Universität zu Köln.

Ulla.Gruemmer@gmx.de

Dozentinnen und Dozenten

Alexandra Hamburg: Gehörbildung, Solfege, Musiktheorie

Studium Musikwissenschaft, Klavier und Instrumentalpädagogik an der Musikhochschule Köln. Ihre künstlerischen Schwerpunkte liegen auf der Kammermusik, Klavierpädagogik sowie der Vorbereitung für die Aufnahmeprüfungen.

alexandrahamburg@web.de

Manuel Molina y Vedia: Komposition, Musiktheorie

1956 in Buenos Aires geboren. Studium in Buenos Aires, Köln, Den Haag und Amsterdam. Lehrkraft an der Rheinischen Musikschule und an der Musikschule der Bundesstadt Bonn für die Fächer Cembalo, Blockflöte, Kammermusik und Musiktheorie.

provisorisch@limay.de

Peter Protschka: Jazztheorie

Jahrgang 1977, Jazzdiplom, Jazzkonzertexamen und Master of Music-Alte Musik an den Musikhochschulen in Köln und Mannheim. Er realisiert regelmäßig CD-Aufnahmen unter seinem Namen mit eigener Musik und spielt zahlreich auf überregional wahrgenommenen Konzerten mit seinen Bands und Ensembles. Peter Protschka zählt zu den vielseitigsten und interessantesten deutschen Trompetensolisten der jüngeren Generation.

news@peterprotschka.de | www.peterprotschka.de

Michael Reif: Musiktheorie

Musikalischer Leiter der Internationalen Meisterkurse und der Festlichen Musiktage in Trier. Dirigent der Kölner Kurrende, Gründer und Leiter des Europäischen Kammerchores sowie des Europäischen Kammer Chors. Internationale Konzertreisen mit der Kölner Philharmonie und dem Gürzenich Chor, u.a. in die USA und nach Japan. Zahlreiche Opern-, Ur- und Erstaufführungen. Dozent an der Hochschule für Musik und Tanz Köln, der Universität zu Köln sowie der Hochschule für Musik in Mannheim im Fach Chordirigieren und Chorleitung.

michael.reif@me.com | www.michaelreif.de

Dozentinnen und Dozenten

Arnd Sprung: Songwriting

Leiter des Fachbereichs Zupfinstrumente, Dozent für Gitarre, E-Gitarre, Ensembles und Bands. Er hat von der klassischen Gitarre ausgehend als Composer / Performer mit Ensembles aktuelle zeitgenössische Musik aufgeführt und Crossover-Projekte präsentiert – so im Kölner Duo „440 hertz“ mit Neuer Musik, New Jazz, Audio Art, mit Musik-Kompositionen für Hörspiele und CD Audiobooks der ARD, im Klang Art Projekt „Black Bytes“, im Kölner Avantgarde-Ensemble „Foliafolie“, im Chanson Projekt „Chateau Noir“, im aktuellen Jazz-Latin-Classic-Crossover „Arnd Sprung Trio“.

info@amtdsprung.de | www.arndsprung.de

Achim Tang: Improvisation

Kontrabassunterricht bei Walter Imholz (Basel) und Randall Nordstrøm (Berlin), Studium an der Jazzabteilung der Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Graz (bei Wayne Darling), Konzertdiplom mit Auszeichnung. Teilnahme an vielen internationalen Festivals, zahlreiche CD-Veröffentlichungen, Mitarbeit an den education Projekten des internationalen moers festival. Lehraufträge für experimentelles Musizieren an der Hochschule für Musik und Tanz Köln und der Universität Köln. 2011 als „Improviser In Residence“ für ein Jahr in Moers.

achimtang@t-online.de | www.achimtang.com

Saad Thamir: Orientalische Improvisation, Gesang, Percussion, Komposition

Geboren in Bagdad. Studium arabische und westliche Musikwissenschaften sowie Komposition an der Universität Bagdad. Nach dem Studium Dozent am irakischen Konservatorium Bagdad sowie später am Musikinstitut „Klassik“ in Amman (Jordanien). Zahlreiche Konzerte in der arabischen Welt sowie in Europa. Gründer und Leiter der Gruppen Sidare, Lagash und Ahoa. 1. Preis bei dem bundesweiten Weltmusikwettbewerb „Creole“.

saad_thamir@yahoo.de | www.saadthamir.de

Stefan Thomas: Komposition, Musiktheorie

Stefan Thomas, Studium der Komposition, Klavier und Musiktheorie in Köln und Utrecht. Arbeitet als Komponist (u.a. für das Raschèr-Saxophonquartett), Lehrauftrag für Musiktheorie an der Robert Schumann Hochschule, Düsseldorf. Zahlreiche Kompositionspreise, z.B. Erster Preis im Wettbewerb 1995 Junge Europäische Komponisten; 1997 Erster Preis im Internationalen Komponistenwettbewerb Joseph Haydn, Stipendiat der Konrad-Adenauer-Stiftung, Bonn etc.

stefan.thomas@netcologne.de | www.contemporary-music.de

Dozentinnen und Dozenten



Michael Villmow: Jazzkomposition, Jazztheorie

Geboren in Hamburg, aufgewachsen in Norwegen, Besuch der Highschool in den USA, Musikstudium in Köln. Sein kompositorisches Œuvre umfasst sowohl Instrumental- als auch Vokalwerke innerhalb von Jazz und E-Musik sowie u.a. Bühnenwerke für die Oper Köln oder die RMS Köln. Zu den Auftraggebern zählen der WDR, der NDR, die Oper Köln, der Norwegische Kulturrat und das JugendJazzOrchester NRW, welchem er als künstlerischer Leiter seit vielen Jahren verbunden ist.

michaelvillmow@me.com | www.michaelvillmow.de



Thomas Witzmann: Musiktheater

Schlagzeugstudium an der Musikhochschule Köln. Engagement im Grenzbereich zwischen Neuer Musik, Improvisation, Musiktheater und Bildender Kunst. Zahlreiche Auszeichnungen, u.a. Stipendium Akademie Schloß Solitude; Auslandsstipendium des Kultusministeriums NRW; composer in residence ENSEMBLIA 2005 etc. 2005-2012 Projektdramaturg „Fonds Experimentelles Musiktheater“ NRW KULTURsekretariat. Bühnenmusiken u.a. am Düsseldorfer Schauspielhaus, Deutsches Schauspielhaus Hamburg, Nationaltheater Mannheim, Schauspielhäuser Frankfurt und Köln .

thomas@witzmann.com | www.witzmann.com



Eva-Maria Zimmermann: Musiktheorie

Studium der Mathematik, Wirtschaftswissenschaften und Philosophie u.a. an der Harvard University, anschließend Promotionsstipendiatin (Mathematik) der Fraunhofer Gesellschaft. Seit 2010 Studium der Klavierpädagogik an der Hochschule für Musik und Tanz Köln mit zusätzlichen Schwerpunkten Musiktheorie und Neue Musik. Stipendiatin der Studienstiftung des deutschen Volkes und zahlreiche 1. Preise bei nationalen Klavierwettbewerben.

zimmermann.eva-maria@gmx.de

Der Förderverein der Rheinischen Musikschule der Stadt Köln engagiert sich in ideeller und materieller Weise für den musikalischen Nachwuchs Kölns. Besondere Bedeutung haben die Finanzierung von Projekten, Workshops, Veranstaltungen und Studienreisen, der Erwerb von Musikinstrumenten sowie die Öffentlichkeitsarbeit der Rheinischen Musikschule.

Die Erfüllung dieser vielfältigen Aufgaben erfordert die engagierte Mitwirkung musisch und kulturell interessierter Kölner Bürger. Deshalb unsere herzliche Bitte:

Werden Sie Mitglied des Fördervereins der Rheinischen Musikschule der Stadt Köln

Geschäftsstelle:

Andrea Böttcher
Piusstraße 40
50823 Köln
0221 / 17 91 86 80
info@rms-foerderverein.de



Weitere Informationen sowie eine Beitrittserklärung finden Sie unter www.rms-foerderverein.de